

alter Junge, du rücktest besser gleich mit der ganzen Geschichte heraus.

Jack: Mein lieber Algy, du redest gerade, als wärst du ein Zahnarzt. Es ist sehr vulgär, wie ein Zahnarzt zu reden, wenn man kein Zahnarzt ist. Das macht einen falschen Eindruck.

Algernon: Nun, gerade das tun Zahnärzte immer. Also, vorwärts! Erzähle mir die ganze Geschichte. Ich kann erwähnen, daß ich dich immer in Verdacht gehabt habe, du seist ein geheimer Bunbury bist; und jetzt weiß ich es sicher.

Jack: Bunbury bist? Was in aller Welt meinst du mit Bunbury bist?

Algernon: Ich will dir die Bedeutung dieses unvergleichlichen Wortes verraten, sobald du so freundlich bist, mir zu sagen, warum du Ernst in der Stadt und auf dem Lande Jack heißtest.

Jack. Gut. Aber gib mir erst meine Zigaretten-dose.

Algernon: Da ist sie. (Gibt ihm die Zigaretten-dose.) Nun gib deine Erklärung und, blitze, mache sie nicht unwahrscheinlich. (Setzt sich aufs Sofa.)

Jack: Mein lieber Junge, meine Erklärung ist durchaus nicht unwahrscheinlich. Sie ist sogar ganz gewöhnlich. Der alte Mr. Thomas Cardew, der mich adoptierte, als ich ein kleiner Junge war, machte mich in seinem Testamente zum Vormund seiner Enkelin, Miss Cecily Cardew. Cecily, die mich aus Gründen der Achtung, die du vermutlich nicht zu würdigen verstehst, als Onkel anredet, wohnt auf